



Auf der Windpark-Großbaustelle in der Höhenlage »Rauhkasten/Steinfirst« gab es gestern an diesem 3,5 Meter tiefen Betonturm-Fundament, für das 900 Tonnen Beton und 88 Tonnen Stahl verbaut wurden, dank der Sonne auch dieses Schatten-spiel. Gut 200 Interessierte nahmen die Einladung der Stadtwerke Gengenbach, der endura kommunal GmbH Freiburg und des Windanlagenherstellers Enercon zu geführten Baustellenbesichtigungen an. Mit einem solchen Ansturm hatten die Partner des interkommunalen Windparks nicht gerechnet. Ein ausführlicher Bericht folgt in der morgigen OT-Ausgabe.

Foto: Marc Faltin